

31.08.2016 – 14:00 Uhr

Starke Nachfrage erfordert weiteren Kapazitätsausbau in Mexiko



Winterthur (ots) -

Mit der gestrigen Einweihung des neuen Werks von Autoneum in dem mexikanischen Automobilstandort San Luis Potosí hat Autoneum seine Expansion in dem nordamerikanischen Wachstumsmarkt noch nicht abgeschlossen: Aufgrund der hohen Nachfrage nach leichtgewichtigen Akustik- und Hitzeschutzkomponenten wurde gestern gleichzeitig der Grundstein für eine zweite Produktionsstätte in San Luis Potosí gelegt, in der ab 2018 Unterböden, Teppichsysteme und Hitzeschilder für deutsche, US-amerikanische und japanische Fahrzeughersteller gefertigt werden. Zusätzlich eröffnet Autoneum ein Verkaufs- und Entwicklungsbüro in Mexiko-Stadt, um eine optimale Kunden- und Lieferantenbetreuung sicherzustellen.

Autoneum hat gestern mit der Inbetriebnahme eines dritten Werks in Mexiko seine lokale Präsenz deutlich erweitert und damit auf die steigende Nachfrage nach seinen Leichtbau-Komponenten für Lärm- und Hitzeschutz im Auto reagiert. Ab Frühjahr 2017 werden in dem rund 400 Kilometer nordwestlich von Mexiko-Stadt gelegenen Werk in San Luis Potosí (Bundesstaat San Luis Potosí) Teppichsysteme sowie Stirnwand- und Bodenisolierungen produziert. Die Stirnwand- und Bodenisolierungen überzeugen neben ihrer akustischen Leistung und niedrigem Gewicht durch ihren hohen Recycling-Anteil und entsprechende Umweltfreundlichkeit. Autoneum beliefert aus der 27'000 Quadratmeter grossen Anlage US-amerikanische und deutsche Automobilhersteller, die vor Ort für den nordamerikanischen Markt produzieren.

Noch während der Bauarbeiten in San Luis Potosí wurde deutlich, dass die weiter steigende Nachfrage nach leichtgewichtigen Akustik- und Hitzeschutzkomponenten seitens bestehender und neuer Kunden, die in unmittelbarer Nähe zum Autoneum-Werk produzieren, einen Kapazitätsausbau erfordert. Gleichzeitig mit der Einweihung des ersten Werks in San Luis Potosí fand daher gestern auch die Grundsteinlegung für das zweite Werk von Autoneum in San Luis Potosí statt. Auf zusätzlichen 19'000 Quadratmetern werden ab 2018 Unterböden, Teppichsysteme und Hitzeschilder für deutsche, US-amerikanische und japanische Fahrzeughersteller gefertigt. In beiden Werken in San Luis Potosí schafft Autoneum bis 2020 430 neue Arbeitsplätze.

Martin Hirzel, CEO von Autoneum, betonte anlässlich der Einweihung in San Luis Potosí: "Dieser erneut notwendige Ausbau unserer Produktionskapazitäten in Mexiko zeigt den weiter wachsenden Bedarf der Fahrzeughersteller an multifunktionalen Lärm- und Hitzeschutzkomponenten, mit denen wir unsere internationalen Kunden in Mexiko in der Entwicklung und Produktion von leiseren, leichteren und verbrauchsärmeren Fahrzeugmodellen unterstützen."

Um die Expansion in Mexiko bestmöglich zu steuern, eröffnet Autoneum zusätzlich eine Verkaufs- und Entwicklungsniederlassung in Mexiko-City. Durch die lokale Bündelung der Auftragsakquise, der Entwicklung von Komponentenadaptionen und des Einkaufs für die Produktion in Mexiko wird ein profitabler Ausbau der Kunden- und Lieferantenbeziehungen in dem Wachstumsmarkt sichergestellt.

Autoneum ist in Mexiko neben dem Werk in San Luis Potosí bereits mit einem Produktionsstandort in Hermosillo (Bundesstaat Sonora) und über das Tochter-unternehmen UGN mit einem Werk in Silao (Bundesstaat Guanajuato) vertreten. Neben den

Standortvorteilen, die Mexiko als NAFTA-Mitglied (North American Free Trade Agreement) bietet, überzeugt Mexiko als Automobilmarkt im weltweiten Vergleich durch seine Wachstumsdynamik: 2015 wurden 3.4 Millionen leichte Motorfahrzeuge produziert, für 2020 wird eine Zunahme auf rund fünf Millionen Fahrzeuge erwartet.

Kontakt:

Medien

Dr. Anahid Rickmann
Head Corporate Communications
T +41 52 244 83 88
F +41 52 244 83 36
media@autoneum.com

Investoren und Finanzanalysten

Dr. Martin Zwyszig
CFO
T +41 52 244 82 82
F +41 52 244 83 37
investor@autoneum.com

Medieninhalte



Einweihung des Autoneum-Werks San Luis Potosi 1 / (Personen von links nach rechts: Alejandro Von Borstel (Plant Manager SLP), Tim Judy (Head of Mexico Operations), Fausto Bigi (Head BG SAMEA), Martin Hirzel (CEO Autoneum), John Lenga (Head BG North America), Martin Zwyszig (CFO Autoneum), Matthias Holzammer (Head BG Europe), Andreas Kolf (Head BG Asia), Patrick Cros (Head Group Manufacturing)) / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100057509 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "ots/Autoneum Management AG"



Visualisierung des zukünftigen Autoneum-Werks San Luis Potosi 2 / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100057509 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "ots/Autoneum Management AG"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057509/100792140> abgerufen werden.